



Finanzbericht 2022

Medical Volunteers International e.V.



Ziele und Vision

Gesundheit ist ein Menschenrecht und Menschenrechte sind unverhandelbar

Unsere Vision ist eine Welt, in der jeder Mensch, unabhängig von Herkunft oder Lebensumständen, Zugang zu medizinischer Grundversorgung und psychosozialer Unterstützung hat. Wir setzen uns dafür ein, Gesundheit als ein fundamentales

Medical Volunteers International (MVI) ist eine humanitäre Organisation, die sich für die medizinische und psychosoziale Unterstützung von Menschen in Not einsetzt. Unser Fokus liegt insbesondere auf denjenigen, die an und entlang der europäischen Außengrenzen sowie in Deutschland Hilfe benötigen. Wir engagieren uns aktiv für das Thema Flucht und Migration und streben danach, das Bewusstsein in der Gesellschaft zu schärfen.



Finanzübersicht

Projekterfolge in 2022:

In 2022 waren wir mit unseren Projekten in Griechenland (Lesbos, Thessaloniki und Athen), Bosnien (Bihac), Serbien, Ukraine/Polen (Budomierz/Hruszow & Korzowa/Krakowets) und Bulgarien (Varna) aktiv.

Als Reaktion auf den Angriffskrieg von Russland gegen die Ukraine konnten wir direkt reagieren und von März bis Juni 2022 die medizinische Versorgung von Flüchtenden aus der Ostukraine an zwei Grenzübergängen (Budomierz/Hruszow und Korzowa/Krakowets) übernehmen. Ab Juli 2022 war die medizinische Versorgung nur noch am Grenzübergang Budomierz/Hruszow möglich, da der andere Grenzübergang vorübergehend für den Auto- und Busverkehr geschlossen war. Außerdem konnten wir mit dem Arbeitskreis NordOst ein gemeinsames Projekt in Varna aufbauen um medizinische Versorgung für dort ankommende Menschen anzubieten. In beiden Projekten haben wir weit über 2000 Patient:innen im Jahr 2022 behandeln können.

Aufgrund der steigenden Repressionen entlang der Balkanroute haben wir in 2022 unser neues Projekt an der serbisch-ungarischen Grenze gegründet. Neben den Advocacy Berichten die im zweimonatigen Rhythmus erscheinen und über die Situation vor Ort berichten haben wir eine medizinische Versorgung etabliert mit der wir 2022 im durchschnitt 500-700 Patient:innen monatlich erreichen konnten.

Unser Projekt in Bosnien hat aufgrund der Verlagerung der Balkanroute immer weniger Menschen erreichen können und ist Mitte 2022 in den Stand-by Modus versetzt werden, unsere Strukturen vor Ort bestehen weiterhin um im Bedarfsfall schnell zu reagieren und medizinische Hilfe für Menschen auf der Flucht anbieten zu können.

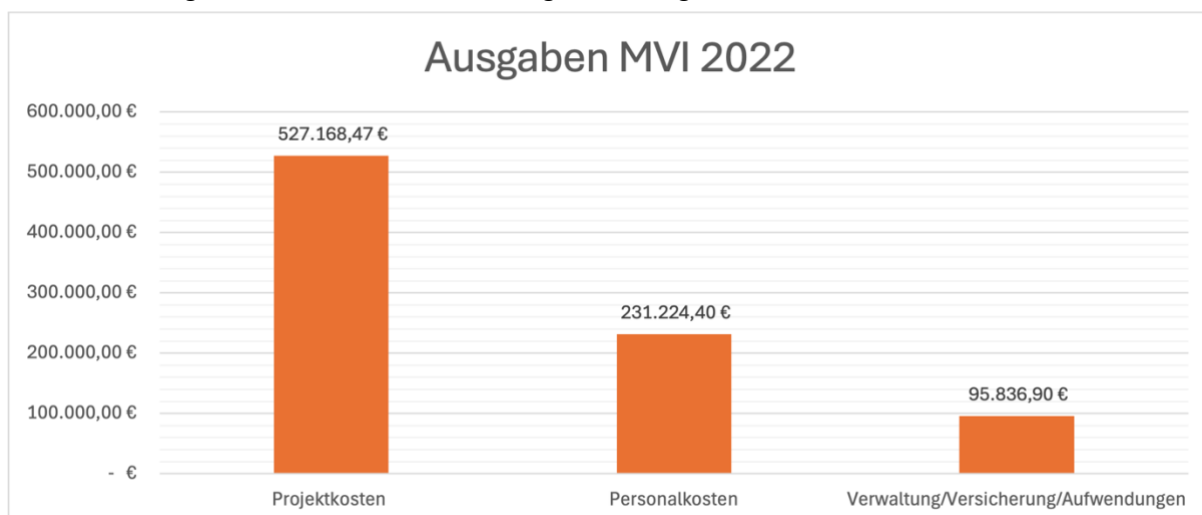
Im Juli 2022 konnten wir in Thessaloniki unsere erste eigene Klinik „Shifa“ eröffnen, hierbei handelt es sich um einen Behandlungsraum in dem ein safer space für medizinische Versorgung gegeben ist. Wir konnten dadurch in 2022 über 1000 Patient:innen versorgen. In Athen konnten wir in 2022 rund 1307 Patient:innen in unseren eigenen Behandlungsräumen Meraki behandeln und medizinisch versorgen. Auf Lesbos haben wir 2022 weiterhin unsere Mental Health Projekte für Erwachsene und Kinder angeboten. Diese haben kontinuierlich stattgefunden und wir konnten knapp 139 Angebote durchführen.

Finanzübersicht 2022:

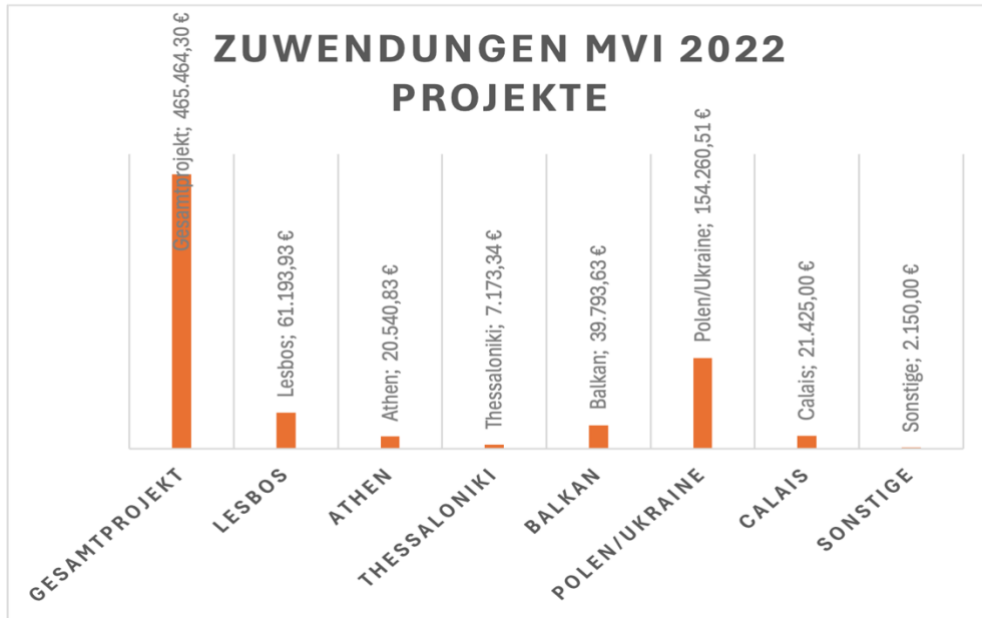
Im Jahr 2022 haben wir 772.001,54 € € an Spenden (freie Spenden, Fördermittel, Zuwendungen) eingenommen sowie Zuschüsse und Einnahmen aus Vereinstätigkeiten in Höhe von 28.396,56 €. Die Gesamtausgaben lagen bei 854.229,77 €. Als gemeinnütziger Verein verpflichten wir uns dazu, unsere Verwaltungskosten so gering wie möglich zu halten. 2022 flossen 10 % unserer Ausgaben in die Verwaltung, darunter fallen Mieten, Versicherungen sowie Spendenwerbung, IT und Finanzen. Im Rahmen der Mittelweiterleitung konnten wir im Jahr 2022 125.950,00 € an unseren griechischen Partnerverein MVI Hellas weiterleiten um die Projekte in Griechenland zu finanzieren. Diese Kosten sind also den Projektkosten zuzurechnen.



Daraus resultieren folgende Ausgaben für den Finanzbericht 2022: Projektkosten (direkte Kosten und Mittelweitergabe an Partnervereine) 527.168,47€, Die Personalkosten um die Projekte und das dahinterliegende Crewing und Projektmanagement sicherzustellen belaufen sich auf 231.224,40€ und die sonstigen Verwaltungskosten und Aufwendungen betragen 95.836,90€.



Im Jahr 2022 hat MVI direkte Projektzuwendungen in Höhe von 772.001,54 € erhalten. Neben projektbezogenen Zuwendungen durch Fördermittel gab es auch strukturelle Zuwendungen, die für die Gesamtausrichtung des Vereins zur Verfügung standen und nicht direkt an Projektausgaben vor Ort geknüpft waren.



Zuwendungen erhielten wir unter anderem von folgenden Organisationen und Stiftungen sowie Vereinen: UNO Flüchtlingshilfe (35.000€), Postcode Lotterie (30.000€), DSEE (35.000), United4Rescue (32.000€), GLS Treuhand (27.900€), Civil Fleet e.V.(30.000€).

